

# **Allgemeine Geschäftsbedingungen**

AGB der Jasic-Online UG (haftungsbeschränkt) (im Folgenden "Jasic-Online")  
(Stand: 02.04.2023)

## **1. Vertragsgegenstand**

Jasic-Online stellt dem Auftraggeber Leistungen im IT-Bereich des Kunden entsprechend den Bedingungen dieses Vertrages und der Servicevereinbarung(en) zur Verfügung.

## **2. Nutzungsrechte, Rechte Dritter**

- 2.1. Der Auftraggeber erhält an der gelieferten Software ein zeitlich befristetes Nutzungsrecht. Das Nutzungsrecht ist persönlich nicht übertragbar und nicht ausschließlich.
- 2.2. Jasic-Online behält die vollen Eigentumsrechte an den Softwarelösungen. Die lizenzierten Softwarelösungen sind urheberrechtlich geschützt. Sie werden zur Nutzung überlassen und nicht verkauft.
- 2.3. Ein Verleihen, Vermieten oder Verleasen der Software ist dem Auftraggeber nicht gestattet. Soweit nicht ausdrücklich schriftlich bestimmt oder im Rahmen der vertraglichen Nutzung erforderlich, darf der Auftraggeber Software ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Jasic-Online nicht, auch nicht teilweise, vervielfältigen, be- und umarbeiten oder übersetzen. Er darf sie ferner nicht disassemblieren, dekompileieren, rekonstruieren oder sonstige Verfahren anwenden, um den Quellcode zu ermitteln oder sonstige Informationen über die Konzeption oder Erstellung der Software zu erlangen.
- 2.4. Sofern ein Dritter wegen einer Verletzung von gewerblichen Schutzrechten oder Urheberrechten (insgesamt "Schutzrecht") durch die von Jasic-Online erbrachten Lieferungen und Leistungen gegen den Auftraggeber berechnete Ansprüche erhebt, haftet Jasic-Online dem Auftraggeber gegenüber wie folgt:
  - (a) Jasic-Online wird auf ihre Kosten für den Auftraggeber ein Recht zur vertragsgemäßen Nutzung für die Lieferungen und Leistungen erwirken. Falls dies zu wirtschaftlich angemessenen Bedingungen nicht möglich sein sollte, wird Jasic-Online nach eigener Wahl die Lieferungen und Leistungen derart ändern, dass das Schutzrecht nicht verletzt wird oder das Schutzrecht nicht verletzende Lieferungen und Leistungen erbringen oder die Lieferungen und Leistungen rückabwickeln und die an Jasic-Online entrichtete Vergütung erstatten.
  - (b) Die vorstehend in 2.4 a) genannten Verpflichtungen von Jasic-Online bestehen nur unter der Voraussetzung, dass der Auftraggeber Jasic-Online von Ansprüchen aus Schutzrechtsverletzungen unverzüglich schriftlich verständigt, eine Verletzung nicht anerkennt und jegliche Auseinandersetzungen, einschließlich außergerichtlicher Regelungen, nur im Einvernehmen mit Jasic-Online führt. Ein Anspruch des Auftraggebers ist ausgeschlossen, wenn die Schutzrechtsverletzung aus speziellen Vorgaben des Auftraggebers oder darauf beruht, dass die Lieferungen und Leistungen ohne Zustimmung von Jasic-Online geändert oder zusammen mit nicht von Jasic-Online gelieferten Gegenständen oder Datenverarbeitungsprogrammen eingesetzt wurden und die Schutzrechtsverletzung auf genau dieser Kombination von Gegenständen oder Datenverarbeitungsprogrammen beruht. Die vorstehend geregelten Verpflichtungen von Jasic-Online sind abschließend. Eine darüberhinausgehende Haftung ist vorbehaltlich der Bestimmungen in Ziffer 4 ausgeschlossen. Das Recht des Auftraggebers zum Rücktritt vom Vertrag bei Verschulden von Jasic-Online bleibt hiervon unberührt.

### **3. Gewährleistung**

- 3.1. Jasic-Online gewährleistet, dass die Leistungen den Angaben im Angebot von Jasic-Online entsprechen. Weichen Angaben in einer Auftragsbestätigung von Jasic-Online von den Angaben im Angebot ab, gelten die Angaben in der Auftragsbestätigung.
- 3.2. Mangelhafte Leistungen sind nach Wahl von Jasic-Online unentgeltlich nachzubessern oder neu zu erbringen. Unerhebliche Abweichungen oder Beeinträchtigungen sowie nicht reproduzierbare Softwarefehler stellen keinen Mangel dar.
- 3.3. Der Auftraggeber hat die Leistungen stets zu prüfen. Beanstandungen von offenkundigen Mängeln sind nur innerhalb einer Woche nach Empfang zulässig. Bei versteckten Mängeln, die bei einer unverzüglichen Untersuchung nicht feststellbar sind, muss die Mängelrüge spätestens 1 Jahr nach Empfang bei Jasic-Online eintreffen.
- 3.4. Gewährleistungsansprüche verjähren binnen 12 Monaten nach Leistung. Die Mängelrüge ist Jasic-Online unter Angabe der Mängel und der für die Mängelerkennung zweckdienlichen Informationen schriftlich mitzuteilen.
- 3.5. Jasic-Online ist zur Mängelbeseitigung angemessene Zeit und Gelegenheit zu gewähren. Der Auftraggeber hat Jasic-Online dabei entsprechend seinen Möglichkeiten zu unterstützen. Kommt der Auftraggeber diesen Verpflichtungen nicht nach, ist Jasic-Online insoweit von der Gewährleistung befreit.
- 3.6. Schlägt die Nachbesserung oder Ersatzleistung innerhalb angemessener Frist fehl, so ist der Auftraggeber berechtigt, von dem Vertrag zurückzutreten oder eine angemessene Herabsetzung der Vergütung zu verlangen.
- 3.7. Weitere Gewährleistungsansprüche des Auftraggebers gegen Jasic-Online und dessen Erfüllungsgehilfen sind ausgeschlossen; Ziffer 4 (Haftung) bleibt jedoch unberührt.
- 3.8. Eventuelle Änderungen der Telefonnummer und Emailadresse werden dem Kunden Schnellstmöglich übermittelt.
- 3.9. Insbesondere werden Störungen nach angemessener Frist bearbeitet, sofern nicht explizit Gegenteiliges vereinbart wird. Störungen werden in der Folge mit den zur Verfügung stehenden oder vereinbarten Mitteln nach zumutbarem Aufwand zügig beseitigt.

### **4. Haftung**

- 4.1. Jasic-Online haftet für den, dem Auftraggeber entstandenen Schaden nur, soweit Jasic-Online oder den Erfüllungsgehilfen von Jasic-Online Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.
- 4.2. Jasic-Online haftet bei leichter Fahrlässigkeit nicht, außer soweit sie eine wesentliche Vertragspflicht (Kardinalpflicht) verletzt hat. Diese Haftung ist bei Sach- und Vermögensschäden auf den vertragstypischen und vorhersehbaren Schaden beschränkt. Dies gilt auch für entgangenen Gewinn und ausgebliebene Einsparungen. Die Haftung für sonstige entferntere Mangelfolgeschäden ist ausgeschlossen. Für einen einzelnen Schadensfall ist die Haftung auf den Vertragswert begrenzt, bei laufender Vergütung auf die Höhe der Vergütung pro Vertragsjahr, jedoch nicht auf mehr als € 50.000. Diese Haftungsbegrenzung schränkt eine gesetzlich zwingende Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz, eine Haftung für die vorsätzliche oder fahrlässige Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit oder eine Haftung für Beschaffenheitsgarantien nicht ein.
- 4.3. Vorbehaltlich der Regelung unter Ziffer 5.2. Satz 2 verjähren Schadensersatzansprüche des Auftraggebers gegen Jasic-Online, die auf leichter Fahrlässigkeit von Jasic-Online oder den Erfüllungsgehilfen von Jasic-Online beruhen, innerhalb eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn. Dies gilt nicht für Ansprüche wegen unerlaubter Handlung.
- 4.4. Ein Modul des Lizenzpaketes ist der Online-Shop. Hier werden Waren zum Verkauf im Internet angeboten. Beteiligte eines Kaufvertrages sind der Auftraggeber und der Internetkäufer. Eine Haftung von Jasic-Online in diesem Vertragsverhältnis scheidet aus.

- 4.5. Jasic-Online haftet nicht für Fehler bzw. Versäumnisse der Hersteller in Bezug auf die im Online-Shop angebotenen Waren. Dies gilt insbesondere für Waren, die einer Zertifizierung seitens der Hersteller unterliegen.
- 4.6. Jasic-Online haftet nicht für von dem Auftraggeber vorgegebene bzw. getextete Inhalte und Bilder. Gleiches gilt für Inhalte, welche der Auftraggeber online selbst einpflegt, sowie für eigene Konfigurationen im Online-Shop, auf der Website oder durch die Jasic-Online gewartete Software, sowie EDV. Ebenfalls übernimmt die Jasic-Online keine Haftung bezüglich Mängel an Hard- und Software, die auf unsachgemäße Handhabung oder Verwendung zurückzuführen sind. Der Auftraggeber hat bestehende gesetzliche oder vertragliche Regelungen zu beachten und versichert, dass gewerbliche, urheberrechtliche und patentrechtliche Schutzrechte nicht bestehen. Ferner stellt er Jasic-Online von allen aus einer etwaigen Rechtsverletzung abzuleitenden Ansprüchen Dritter frei und wird Jasic-Online auf der Abwehr solcher Ansprüche beruhenden Aufwendungen erstatten.
- 4.7. Alle in den Datenbanken der Jasic-Online enthaltenen Artikelpreise sind unverbindlich und beinhalten keine Preisbindung. Der Auftraggeber bleibt zum einen in seiner Preisbildung frei. Er kann zum anderen die Preise eigenhändig verändern. Letztlich ist damit der Auftraggeber für die Preisgestaltung verantwortlich. Jasic-Online übernimmt für die Artikelpreise keine Haftung. Das gilt auch für die von Jasic-Online eingepflegten Artikelpreise.
- 4.8. Die vorstehend in 2.4 a) genannten Verpflichtungen von Jasic-Online bestehen nur unter der Voraussetzung, dass der Auftraggeber Jasic-Online von Ansprüchen aus Schutzrechtsverletzungen unverzüglich schriftlich verständigt, eine Verletzung nicht anerkennt und jegliche Auseinandersetzungen, einschließlich außergerichtlicher Regelungen, nur im Einvernehmen mit Jasic-Online führt. Ein Anspruch des Auftraggebers ist ausgeschlossen, wenn die Schutzrechtsverletzung aus speziellen Vorgaben des Auftraggebers oder darauf beruht, dass die Lieferungen und Leistungen ohne Zustimmung von Jasic-Online geändert oder zusammen mit nicht von Jasic-Online gelieferten Gegenständen oder Datenverarbeitungsprogrammen eingesetzt wurden und die Schutzrechtsverletzung auf genau dieser Kombination von Gegenständen oder Datenverarbeitungsprogrammen beruht. Die vorstehend geregelten Verpflichtungen von Jasic-Online sind abschließend. Eine darüberhinausgehende Haftung ist vorbehaltenlich der Bestimmungen in Ziffer 4 ausgeschlossen. Das Recht des Auftraggebers zum Rücktritt vom Vertrag bei Verschulden von Jasic-Online bleibt hiervon unberührt.
- 4.9. Verstößt der Auftraggeber gegen die unter 6.1. genannten Pflichten, ist Jasic-Online im Falle eines Verstoßes gegen 6.1. berechtigt, das Vertragsverhältnis ohne Einhaltung einer Frist zu kündigen und etwaige Accounts zu sperren. Auch haftet Jasic-Online nicht für den dem Auftraggeber entstandenen Schaden bei einem Verstoß gegen diese Informationspflicht. Dies gilt insbesondere dann, wenn eine entsprechende Unterlassungserklärung abgeben oder eine einstweilige Verfügung oder Hauptsachenentscheidung gegen den Auftraggeber ergangen ist, ohne dass die Jasic-Online im Vorfeld davon Kenntnis hatte.

## **5. Preise und Zahlungsbedingungen**

- 5.1. Die Gebühren sind innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsstellung fällig und zahlbar frei Konto.
- 5.2. Jasic-Online ist berechtigt, zu Beginn einer Vertragsverlängerung eine Anpassung der Gebühren zu verlangen. Eine Gebührenerhöhung kann Jasic-Online erstmals nach einer Vertragslaufzeit von einem Jahr geltend machen. Weitere Erhöhungen sind dann jeweils frühestens nach einem Jahr zulässig. Jede Erhöhung muss zwei Monate vorher schriftlich angekündigt werden. Eine Erhöhung darf um höchstens 5 % der zuletzt geschuldeten Gebühren erfolgen. Jasic-Online ist ferner berechtigt, eine Anpassung der Gebühr zu verlangen, wenn sich der vom statistischen Bundesamt festgestellte „Verbraucherpreisindex für Deutschland“ gegenüber dem Stand bei Abschluss des Auftraggeber Vertrages um mindestens 5 % verändert. Die Gebühr ändert sich dann in dem gleichen prozentualen Verhältnis. Die gesetzliche Mehrwertsteuer bleibt dabei unberücksichtigt. Eine Anpassung kann frühestens nach einer Vertragslaufzeit von 12 Monaten wirksam werden. Nach einer erfolgten Anpassung wird vorstehende Regel erneut anwendbar, wenn sich der Index gegenüber dem Stand der vorherigen Anpassung um mindestens 5 % geändert hat. Jede Anpassung kann frühestens nach Ablauf von 12 Monaten seit der letzten Anpassung wirksam werden. Eine Anpassung der Gebühr setzt voraus, dass sie mindestens 2 Monate vorher schriftlich angekündigt worden ist.

- 5.3. Gegen Ansprüche von Jasic-Online kann der Auftraggeber nur dann aufrechnen oder ein Zurückbehaltungsrecht geltend machen, wenn die Gegenforderung des Auftraggebers unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist.
- 5.4. Verstößt der Auftraggeber gegen die unter 5.1. genannten Zahlungspflichten, ist Jasic-Online im Falle eines Zahlungsverzugs nach erfolgloser Zahlungserinnerung berechtigt, das Vertragsverhältnis ohne Einhaltung einer Frist zu kündigen und etwaige Accounts zu sperren.
- 5.5. Kosten für die nicht durchgeführten Reparaturen

Da Fehlersuchzeit Arbeitszeit ist, wird- im Falle, dass keine Gewährleistungsarbeiten vorliegen – der entstandene und zu belegende Aufwand dem Kunden in Rechnung gestellt, wenn ein Auftrag nicht durchgeführt werden kann, weil:

- (c) Der beanstandete Fehler unter Beachtung der Regeln der Technik nicht festgestellt werden konnte
- (d) Der Kunde den vereinbarten Termin schuldhaft versäumt
- (e) Der Auftrag während der Durchführung zurückgezogen wurde

## **6. Rechtsverletzung seitens des Auftraggebers**

- 6.1. Für den Fall, dass einer der Auftraggeber der Jasic-Online wegen Rechtsverletzungen (Verletzung von Urheberrechten, Markenrechten oder anderen Rechten) in Anspruch genommen wird, ist der Auftraggeber gegenüber der Jasic-Online verpflichtet, diese sofort zu informieren. Gleiches gilt, wenn und soweit die Abgabe von Unterlassungs- und Verpflichtungserklärungen unter Androhung etwaiger Vertragsstrafen gefordert wird. Ferner für den Erlass einstweiliger Verfügungen oder die Erhebung von Unterlassungsklagen unter Androhung von Ordnungsgeldern. Der Auftraggeber wird die Jasic-Online ferner bei den Maßnahmen zur Abwehr derartiger Ansprüche oder Beeinträchtigungen uneingeschränkt, insbesondere mit Informationen und Unterlagen unterstützen.
- 6.2. Zur Rechtsverfolgung und Rechteverteidigung vorgenannter Rechtsverletzungen ist die Jasic-Online berechtigt, aber nicht verpflichtet. Soweit es hierbei zur Abwehr der Ansprüche der Übertragung von Rechten oder prozessualer Ermächtigungen durch den Auftraggeber bedarf, wird der Auftraggeber diese der Jasic-Online übertragen bzw. einräumen und sämtliche Kosten dafür tragen. Die Jasic-Online wird die Ansprüche der Gegenseite prüfen und dem Auftraggeber gegebenenfalls geeignete Maßnahmen zur Abwehr der Ansprüche aufzeigen oder diese selbst vornehmen. Sollte eine Handlung zur Verletzung geführt haben, die allein im Verursachungs- und Verantwortungsbereich des Auftraggebers liegt, obliegt die Anspruchsabwehr dem Auftraggeber.

## **7. Shop Gestaltung**

Auf Wunsch erhält der Auftraggeber im Rahmen des Leistungspaketes der Jasic-Online ein Katalog- oder Shopsystem. Jasic-Online befüllt diese Katalog- oder Shopsysteme zur Erleichterung der Internetpräsenz nach Wunsch des Auftraggebers mit Artikeldaten. Diese Artikeldaten sind dabei bezüglich der dargestellten Sortimente durch den Auftraggeber konfigurierbar und frei ergänzbar. Die Preisstellung dieser Artikel ist durch den Auftraggeber selbst zu bestimmen, die im Rahmen der Daten Befüllung durch die Jasic-Online übertragenen Preisinformationen erfolgen lediglich als Service. Der Auftraggeber hat die Preisstellung im Backoffice selbst vorzunehmen und ist dabei in seiner Preisgestaltung frei.

## **8. Garantie und Gewährleistung**

- 8.1. Auf die vom Auftraggeber, durch die Jasic-Online, erworbene Hardware und Software gelten die Garantie und Gewährleistungsansprüche des jeweiligen Herstellers. Die Jasic-Online gibt keine weiteren Zusicherungen oder Garantien.

- 8.2. Der Auftraggeber verpflichtet sich über etwaige Gewährleistungs- oder Garantieansprüche unverzüglich die Jasic-Online schriftlich zu informieren, damit diese den Anspruch, bei Einhaltung der Garantie- oder Gewährleistungsfristen seitens des Herstellers, geltend machen kann.
- 8.3. Die Jasic-Online garantiert, dass die gelieferte Hard- und Software zum Zeitpunkt der Lieferung frei von Material- und Herstellungsfehlern ist.
- 8.4. Im Falle einer Rücksendung zum Hersteller für die gelieferte Hard- und Software übernimmt die Jasic-Online keine Verpflichtungen dem Kunden gegenüber, für die Dauer der Reparaturen oder des Austauschs, einen kostenlosen Ersatz zur Verfügung zu stellen.

## **9. Salvatorische Klausel**

- 9.1. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Vertragsbedingungen ganz oder zum Teil unwirksam sein oder werden, wird davon die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die Vertragspartner sind in diesem Fall verpflichtet, die Bestimmungen so auszulegen und zu gestalten, dass der mit den nichtigen oder rechtsunwirksamen Teilen angestrebte Erfolg soweit als möglich erreicht wird.

## **10. Schlussbestimmungen**

- 10.1. Jasic-Online kann ohne Zustimmung des Auftraggebers den Auftraggeber Vertrag auf Dritte übertragen. Abweichende oder ergänzende Bestimmungen sowie Nebenabreden oder Änderungen gelten nur, wenn sie schriftlich vereinbart werden.
- 10.2. Jasic-Online kann ohne Zustimmung des Auftraggebers den Auftraggeber Vertrag auf Dritte übertragen. Abweichende oder ergänzende Bestimmungen sowie Nebenabreden oder Änderungen gelten nur, wenn sie schriftlich vereinbart werden.
- 10.3. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Münster.
- 10.4. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.